



GS Ailingen



**SCHULVORSTELLUNG
FÜR DAS
SCHULJAHR
2026-2027**



Unser Leitbild



MITEINANDER

Wir achten auf gegenseitige Wertschätzung und pflegen einen respektvollen Umgang mit allen am Schulleben beteiligten Personen.

Wir stärken unsere Zugehörigkeit durch gemeinsame Aktivitäten. Demokratische Prozesse und Partizipation sind uns dabei wichtig.

GEMEINSCHAFT

RÄUME

Wir gestalten unsere Räume so, dass sich alle darin wohlfühlen und für die Schülerinnen und Schüler eine gute Lernatmosphäre entsteht.

Wir motivieren die Schülerinnen und Schüler sich ausreichend zu bewegen und sich gesund zu ernähren.

GESUNDHEIT

KOOPERATION

Wir nutzen Partnerschaften und Netzwerke zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler.



Wir möchten gemeinsam erreichen, dass die in der Schule gelernten Dinge auf das gesamte Leben und Umfeld übertragen werden können.

LERNEN FÜRS LEBEN

KONFLIKTLÖSUNG

Wir setzen uns für Konfliktlösungen ein, die für alle Beteiligten annehmbar sind. Bei Gesprächen leitet uns die Giraffensprache.

Wir achten darauf, dass sich alle sicher fühlen. Deshalb schützen wir die Persönlichkeit und Würde jedes Einzelnen und treten gegen Ausgrenzung und Gewalt ein.

SICHERHEIT



Pädagogische Schwerpunkte



- Individuelles Arbeiten
- Lernen und Leisten
- Demokratie an der Grundschule
- Bewegungsfreundliche Grundschule
- Soziale Projekte
- Leseförderung
- Sonderpädagogische Schwerpunkte



Individuelles Arbeiten



Lehrerinnen gehen auf die individuelle Geschwindigkeit des einzelnen Kindes beim Lernen ein:

- das eigene Lerntempo ist eine wichtige Voraussetzung für Freude am Lernen
- alle Kinder kommen an ihr Ziel
- jeder Mensch muss beim Lernen seinen eigenen Weg entdecken, dann kann er lebenslang lernen



Lernen und Leisten



Grundschule bedeutet grundlegendes Lernen:

- Ideen entwickeln
- mit anderen zusammen arbeiten
- tüfteln und forschen
- sich Mühe geben
- bis zu Ende arbeiten
- Hilfen annehmen
- Leistung erbringen
- auch Dinge tun, die ich nicht mag
- durchhalten, wenn es anstrengend wird
- Fehler erkennen und überarbeiten
- nicht aufgeben
- etwas nochmal machen ...



Bewegungsfreundliche Grundschule



- Bewegter Unterricht
- Pausenspielgeräte
- Teilnahme an „Jugend trainiert“
- Kooperation Schule – Verein
(z.B. Handballaktionstag, Volleyball macht Schule)





Demokratie an der Grundschule



Gemeinsam werden Entscheidungen getroffen.

- Klassenrat
- Klassensprecher/Klassensprecherinnen
- Schülerrat
- Schulversammlung



Weitere Schwerpunkte



Sonderpädagogische Schwerpunkte:

Kooperation mit der

- August-Friedrich-Osswald-Schule (Sprachheilschule)
- Janusz-Korczak-Schule (Soziale und Emotionale Entwicklung)



Blick ins Klassenzimmer in Ailingen





Blick ins Klassenzimmer in Ailingen





Arbeiten an Gruppentischen





Arbeiten mit Material





Stuhlkreis mit Gesprächen





Bildungshaus Berg



- Intensive Form der Kooperation Schule-Kindergarten
- Jedes Bildungshaus findet eigene Strukturen
- Regelmäßig geplante Kooperation in vielen Schulwochen
- Gemeinsame Feste und Feiern
- Regelmäßige Besuche in der Schule
- Vorlesen durch Grundschüler im Kindergarten
- Gemeinsame Veranstaltungen



Blick ins Bildungshaus Berg



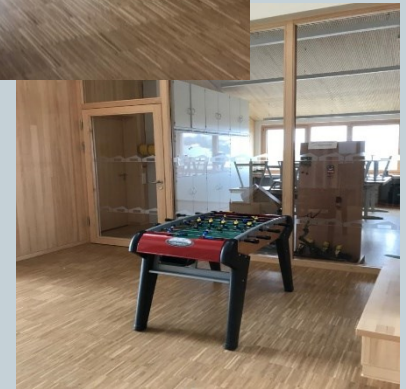


Blick ins Bildungshaus Berg





Blick ins Bildungshaus Berg





Schulsozialarbeit



Schulsozialarbeiter
Tobias Lutz



Schulsozialarbeiterin
Lisa Fensterle



- Soziale Gruppenarbeit in den Klassen
- Präventionsprojekte
- Konfliktbewältigung im Schulalltag
- Einzelfallhilfe
- Schülerstreitschlichtung
- Mitarbeit in schulischen Gremien



Konzept Ganzttag GS Ailingen

„Hilf mir, es selbst zu tun!“ – Maria Montessori

- Hilf mir, es selbst zu tun.
- Zeig mir, wie es geht.
- Tu es nicht für mich.
- Ich kann und will es allein tun.
- Hab Geduld, meine Wege zu begreifen. Sie sind vielleicht länger, vielleicht brauche ich mehr Zeit, weil ich mehrere Versuche machen will.
- „Mute mir Fehler zu, denn aus ihnen kann ich lernen.“
(„Bitte eines Kindes an Maria Montessori“)



Räume für den Ganzttag der GSA



Unsere Räume

- Spielzimmer 1/2
- Spielzimmer 3/4
- Turnhalle
- Musikraum
- Kunstraum
- Technikraum
- Hof

Die Bereiche in den Zimmern:

- Sinnesbereich
- Hauswirtsch. Tätigkeiten
- Mathematik
- Sprache
- Kreativ
- Übungen des täglichen Lebens
- Kosmik
- Konstruieren



Im täglichen Miteinander üben die Kinder lebenspraktische Dinge ein.



- Sozialkompetenzen
- Kompromissbereitschaft/ Teamfähigkeit
- Konfliktlösungen
- Rücksicht
- Wertschätzung gegenüber Menschen, Tieren und Umwelt



Toll ist es, wenn Erstklässler...



- sich zügig an- und ausziehen können
- ihre eigenen Dinge / Kleider kennen
- ihren Vor- und Nachnamen kennen
- Schuhe binden / Nase putzen /
Knöpfe auf- und zumachen können
- Danke / Bitte / Hallo sagen können
- Türen selber aufmachen können



Wir freuen uns auf die gemeinsamen
Schuljahre mit Ihrem Kind!